

05.03. Gernot Kulis



© 2025 Gernot Kulis

KULTUR.PARK.TRAUN

**KABARETT ABO
FRÜHJAHR 2026**



Do 15.01. 20:00 Uhr

Südseefieber

mit Nowak, Niedetzky, Maleh und Steppan

Aboauftakt

Urlaubsträume, Midlife-Crisis und eine Prise Drama

Mitten in der Lebensmitte, wenn die großen Fragen des Daseins plötzlich lauter werden als der Alltag selbst, zieht es vier gestresste Mittvierziger aus Österreich in die Ferne. In der turbulenten neuen Strandkomödie „Südseefieber“ landen sie – ob aus Abenteuerlust oder purer Flucht – in der scheinbar paradiesischen Idylle der Südsee. Doch unter Palmen, zwischen Pool, Cocktails und türkisblauem Meer beginnen nicht nur die Temperaturen zu steigen.

Was als entspannter Urlaub beginnt, entwickelt sich schnell zu einem emotionalen Schleudergang. Verdrängte Wahrheiten, alte Konflikte und überraschende Geständnisse kommen ans Licht – und das oft genau dann, wenn man es am wenigsten erwartet.

Dabei geraten scheinbar gefestigte Prinzipien ordentlich ins Wanken. Mit viel Lebenswitz, charmantem Irrsinn und einer ordentlichen Portion schrägem Humor nimmt „Südseefieber“ nicht nur seine Figuren, sondern auch das Publikum mit auf eine rasante Reise zu den großen und kleinen Fragen des Lebens.

„Südseefieber“ ist die ideale Sommerunterhaltung für alle, die sich nach Sonne, Sand und einem Ausflug in tropische Gefilde sehnen – ganz ohne Flugticket, dafür mit jeder Menge Spaß und Gefühl. Einfach zurücklehnen, genießen – und Aloha!



VVK: € 30 / erm. € 28 AK: € 32 / erm. € 30
Abo: € 26

KABARETT



Do 29.01. 20:00 Uhr

Peter & Tekal

„Das höchste Gut“

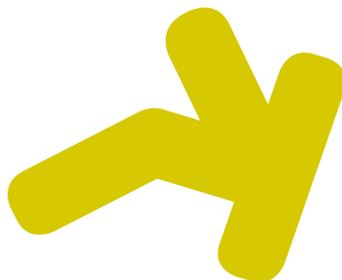
OÖ Premiere

Was ist das „höchste Gut“? Dieser Frage geht das preisgekrönte Kabarett-Duo Peter & Tekal nach und liefert überraschende Antworten. Vordergründig mag es vielleicht tatsächlich die Gesundheit sein. Doch stehen, bei genauerer Betrachtung, nicht Liebe, Würde, Freude oder der Verzehr einer Chips Packung auf der Fernsehcouch noch etwas höher, sind also quasi guter als das Gut?

Auch wenn nun jene das Wort „guter“ beanstanden, für die Rechtschreibung das höchste Gut ist. Lassen wir uns von Antworten überraschen, die Anlass bieten, das Ranking der höchsten Güter zu überdenken.

Für beste Unterhaltung wird gesorgt, sobald die Bühnenordination von Dr. Ronny Tekal geöffnet ist. Für die Patienten sorgt Norbert Peter... Mit dabei auch die unverwüstliche Frau Amalie Kratochwill, für die das „höchste Gut“ nicht ausreicht, wenn es vielleicht auch

irgendwo das „höchste Besser“ gibt. Lachen, bis der Arzt geht! 1966 gegründet ist das preisgekrönte Kabarettduo Peter & Tekal seit mehr als 20 Jahren auf den renommierten Bühnen unterwegs.



VVK: € 26 / erm. € 24 AK: € 28 / erm. € 26
Ab: € 22

KABARETT



Do 05.02. 20:00 Uhr

BlöZinger

„ERiCH“

Großes Kino, keine Leinwand – das gibt's nur bei BlöZinger. Robert Blöchl und Roland Penzinger, zusammengenommen „BlöZinger“, sind die Erfinder und Großmeister des KopfKinoKabarett. Ein Film. Live gespielt auf der Bühne. Mit einem Minimum an Requisiten. Und einem Maximum an Ideen, mit denen BlöZinger Vorstellungskraft und Lachmuskeln ihrer Zuschauerinnen und Zuschauer zu Höchstleistungen animieren. Da werden untrainierte Zwerchfelle gedehnt und eingerostete Gehirnwindungen geölt. Mit schauspielerischer Raffinesse und einer großen Portion „Schmäh“ erwecken BlöZinger ihre skurrilen Bühnenfiguren zum Leben, wechseln blitzschnell die Rollen und bringen jeden Charakter derart genial auf den Punkt, dass dem Publikum gar keine Wahl bleibt, als sich in den geistreich-vergnüglichen

Kosmos ziehen zu lassen, den BlöZinger auf der Bühne erschaffen.

In „ERiCH“, der genialen Gangster-Saga von BlöZinger, treffen zwei ungleiche Brüder an der Beerdigung des Familienoberhaupts nach Jahren erstmals wieder aufeinander. Natürlich ist in der Zwischenzeit viel passiert.

Als Duo „BlöZinger“ treten Robert Blöchl und Roland Penzinger seit 2004 auf. Für ihre genialen KopfKinoKabarett-Programme erhielten sie – neben zahlreichen anderen Ehrungen – den Deutschen Kleinkunstpreis und bereits zwei Mal den Österreichischen Kabarettpreis.

VVK: € 28 / erm. € 26, AK: € 30 / erm. € 28
Abo: € 24

KABARETT



Do 26.02. 20:00 Uhr

Helmut Binsler

„BUMM“

Schwarzer Hut, rote Schuhe und voller Einsatz für das Publikum. Nachdem Helmut Binsler mit seinen Auftritten die großen Bühnen Bayerns erobert hat, folgt nun das mit Spannung erwartete Nachfolgeprogramm „BUMM“, bei dem sich die bekannten Figuren aus seinen Programmen wieder zusammenfinden und gemeinsame Abenteuer erleben. Thematisch dreht sich beim Binsler alles um das Leben auf dem Land und den täglichen Umgang der Dorfleute miteinander. Seine schrägen Bühnenfiguren und ihre Erlebnisse treiben das vergnügte Publikum zu unkontrollierten Lachanfällen und heftigen Jubelstürmen.

Sicherlich ist es Ihnen auch schon mal passiert, dass Sie Helmut Binsler in einem unpassenden Moment auf Ihrem Smartphone gesehen haben und laut loslachen mussten. In einem Schnell-

restaurant, oder auf dem Motorrad oder beim Orthopädenkongress. Die Blicke der Anderen waren Ihnen sicher unangenehm. Während sie sich gerade noch herzlich über den Bolzenbarte und den 3-Finger-Done amüsiert haben, werden sie sogleich von Unwissenden schief angesehen. Keine Angst, hier kann natürlich Abhilfe geschaffen werden: Gehen Sie einfach zu einem Binsler Auftritt. Dort können Sie gemeinsam mit den anderen Besuchern hemmungslos lachen, ohne dass Sie jemand vorwurfsvoll anschaut. Denn: Lachen ist gesund.



VVK: € 26 / erm. € 24, AK: € 28 / erm. € 26
Abo: € 22

KABARETT



Do 05.03. 20:00 Uhr

Gernot Kulis

„Ich kann nicht anders“

Sein neues Comedy-Programm über den täglichen Kampf mit dem ultimativen Gegner: dem eigenen Leben.

Gernot Kulis nimmt das Leben, wie es ist – und genau so, wie es kommt – auf die Schaufel. Ob im chaotischen Familienalltag, auf abenteuerlichen Reisen mit schrägen Begegnungen oder im unausgewogenen Duell gegen die künstlich intelligente Badezimmerwaage – überall lauern Herausforderungen und Absurditäten, die er nur auf eine Weise meistert: mit Humor. Und zwar kompromisslos. Denn er kann einfach nicht anders.

Ausgestattet mit der K.I. – der Kulis Intelligenz – stellt er sich in seinem neuen Programm den großen und kleinen Fragen des Lebens. Dabei ist er stets bereit, auch im Ernst einen Witz zu finden – oder im Witz den vollen Ernst des Lebens zu entdecken. Nichts ist ihm zu banal, kein Thema zu komplex. Wenn es schräg



Neues Programm

wird, fühlt sich Kulis erst richtig wohl. Wie immer bringt er das alles auf die Bühne in seiner unverwechselbaren Art: energiegeladen, vielstimmig, mit vollem Körpereinsatz und einem Tempo, das einem den Atem raubt – und gleichzeitig ein breites Grinsen ins Gesicht zaubert.

Gernot Kulis kann eben nicht anders. Zum Glück. Ein Programm über Freundschaft, Ehe, smarte Haushaltsgeräte, die einfach zu viel wissen – und über die Kunst, dem Wahnsinn des Alltags mit einem Lachen zu begegnen.



VVK: € 32 / erm. € 30, AK: € 34 / erm. € 32
Abo: € 28

KABARETT



Do 19.03. 20:00 Uhr

Comedy Trio

„Reif, aber frisch“

Wiener Schmä, oberösterreichischer Humor und Tiroler Entertainment. Ein Triple-Jackpot für jeden Kabarettfan! Wenn diese drei Meister der Sprache die Bühne betreten, darf man sich viel erwarten. Gemeinsam haben sie alle großen Kabarettpreise bekommen, die Österreich zu vergeben hat.

Und die drei Vollblut-Kabarettisten beweisen in diesem Programm, dass sie diese Auszeichnungen auch verdienen. Denn sie zünden ein wahres Pointen-Feuerwerk! Dabei brillieren sie sowohl gemeinsam als auch mit Soloeinlagen. Und das in unterschiedlichster Art und Weise.

Drei Kabarettisten – ein Ziel: beste Unterhaltung.

Wolf Gruber begeistert als leidenschaftlicher Unterhalter mit Selbstironie, Ehrlichkeit und einer Stimme, die jede Bühne in einen Ort voller Lebensfreude verwandelt.

Ludwig W. Müller überzeugt mit Vielseitigkeit, schlüpft mühelos in verschiedene Rollen und bringt sein Publikum zum Staunen, Lachen und Nachdenken.

Niko Formanek rundet das Trio mit Wiener Schmä ab – ehrlich, schonungslos und urkomisch erzählt er vom Ehe-Alltag und seinem Leben als langjähriges Sozialprojekt seiner Frau.



VVK: € 28 / erm. € 26, AK: € 30 / erm. € 28
Abo: € 24



Do 26.03. 20:00 Uhr

Eva Maria Marold

„Frauen und Kinder zuerst“

Eine Seefahrt, die ist lustig, eine Seefahrt, die ist schön.

Eva Maria Marold hat ein Engagement als Sängerin auf einem großen Kreuzfahrtschiff angenommen. Traumjob oder Katastrophe? Der Ozean ist unendlich weit, die Kabinen sind unverschämt eng und die Passagiere unerträglich menschlich.

Zum Glück gibt es da noch Evas großartige Musiker (Nichtschwimmer), die sie nicht nur musikalisch, sondern auch moralisch unterstützen. Die Stimmung hält. Das Wetter und die Frisur auch. Bis plötzlich mitten auf einem der unzähligen Ozeane das Schiff in Seenot gerät. Im Zeitraffer läuft Evas Leben an ihrem geistigen Auge vorbei. Was war denn tatsächlich wichtig, richtig, notwendig, sinnvoll?!

In ihrem neuen Programm „Frauen und Kinder zuerst“ nimmt Eva Maria Marold

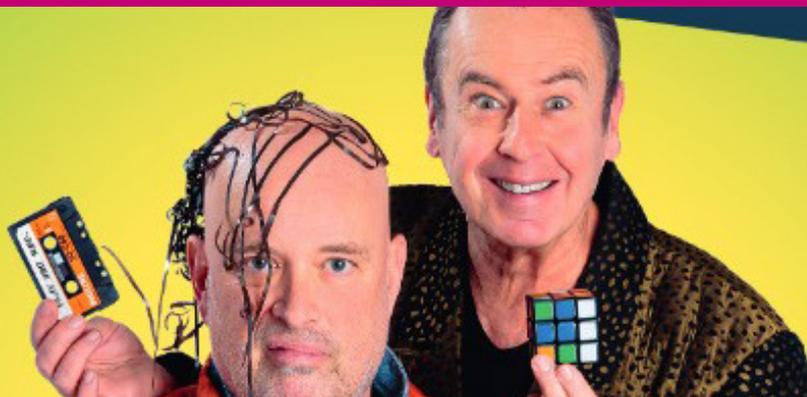
unter der Regie von Kapitän Serge Falck mit auf eine humorvolle, und bisweilen ironisch und sarkastische Reise auf dem Kreuzfahrtschiff „Costa Dekadenzia“.

Die Luft auf Hoher See ist rau. Der Umgangston manchmal auch. Und der Unterschied zwischen „sinGen“ und „sinKen“ ist ein kleiner, aber sehr wesentlicher.



VVK: € 28 / erm. € 26, AK: € 30 / erm. € 28
Abo: € 24

MUSIKKABARETT



Do 09.04. 20:00 Uhr

80er Comedy mit Udo Huber & Markus Hauptmann

„Play und Rec.“

Die 80er – ein Jahrzehnt voller unvergesslicher Musik, knallbunter Mode und Frisuren, die an Architekturprojekte erinnern. Und mittendrin: Udo Huber, die Stimme der „Hitparade“. Während er die Nation mit Chart-Hits versorgte, saß ein junger Markus Hauptmann im Kinderzimmer – bewaffnet mit Kassettenrecorder und dem Traum vom perfekten Mixtape, bis Huber mal wieder mitten in den Refrain quatschte.

40 Jahre später kommt es zum Showdown: Mr. Hitparade und der Mixtape-Geplagte schließen Frieden – und sich zusammen! In ihrem Comedyprogramm holen sie die 80er zurück auf die Bühne. Mit dabei: schräge Geschichten, skurrile Erinnerungen und die Frage, wie man damals ohne Handy und Streaming überhaupt überlebt hat. Und wer hat eigentlich J.R. erschossen?

chen – vom Glamour bis zu kuriosen Backstage-Momenten. Markus Hauptmann sei als „Kind der Kassette“ humorvoll den 80er-Alltag: Walkman-Batterien, Modesünden und Bandsalat inklusive.

„Play und Rec.“ ist ein Muss für alle, die die 80er erlebt haben – und für jene, die endlich wissen wollen, was daran so besonders war. Ein Abend voller Nostalgie, absurder Anekdoten und garantiertem Lachfaktor.



Udo Huber plaudert aus dem Nähkäst-

VVK: € 26 / erm. € 24, AK: € 28 / erm. € 26
Abo: € 22

MUSIKKABARETT



Do 16.04. 20:00 Uhr

Vierkanter

„Best of“

Vier Freunde. Vier Stimmen. Ein Sound, der glänzt.

Mit „Glanzstücke“ präsentieren die Vierkanter das Beste aus beinahe drei Jahrzehnten A-Cappella-Kabarett – ein musikalisches Best-of, das Vergangenheit und Gegenwart mit Witz, Charme und Tiefgang verbindet.

Was 1997 mit mutigen Gesangsexperimenten, verspielten Wortwitzen und einer gesunden Portion Selbstironie begann, entwickelte sich über die Jahre zu einem unverwechselbaren Stil: Eine raffinierte Mischung aus mehrstimmigem Gesang, kabarettistischer Schärfe und liebevoll gepflegtem Nonsens – stets pointiert, klug und überraschend.

Für „Glanzstücke“ haben die Vierkanter nun ihre persönlichen Highlights auf Hochglanz poliert: Von zeitlosen Klassi-

kern wie „Radar“ oder „Ewiges Kreuz“ bis hin zu brandneuen Nummern, die das Publikum mit frischen Ideen und gewohnt feinem Humor überraschen. Dabei trifft musikalische Präzision auf sprachliche Finesse – und das alles in einem Programm, das gleichermaßen unterhält, bewegt und zum Schmunzeln bringt.

GLANZSTÜCK ist kein gewöhnlicher Konzertabend, sondern ein musikalisch-satirisches Feuerwerk, das Genregrenzen spielerisch ignoriert – mit treffsicherem Humor, Gespür für Zwischentöne und einer Bühnenpräsenz, die ansteckt.

Ein Abend für alle, die gerne lachen, lauschen und staunen – und sich von vier Stimmen in eine glänzend gute Zeit entführen lassen wollen.

VVK: € 26 / erm. € 24, AK: € 28 / erm. € 26
Abo: € 22



KABARETT



Do 23.04. 20:00 Uhr

Reinhard Nowak

„Urfrohlich“

Ein StandUp - solange er halt noch stehen kann - von und mit Reinhard Nowak

Urfrohlich – weil grantig sein auch nicht glücklicher macht. Reinhard Nowak hat entschieden, ab sofort nur mehr urfrohlich zu sein. Warum? Weil er erkannt hat, dass er halt im letzten Drittel seines Lebens angekommen ist, ob er will oder nicht – und er möchte nun die übrige Spielzeit nicht mehr nur grantig auf der Bühne des Lebens verbringen. Weil's ja eh nix bringt, wegen allem und jedem schlecht gelaunt zu sein – und weil jedes Scheitern frohlicher schmeckt, wenn man dabei lächelnd durchs Leben geht.

Vielleicht läuft ja seine in die Jahre gekommene Ehe gleich runder, wenn er dabei urfrohlich ist. Vielleicht erträgt man ja die derzeitige gschi****e Weltlage besser, wenn man urfrohlich die Nachrichten schaut. Vielleicht mag er sogar die roten

ÖÖ Premiere

Zahlen auf seinem Konto, wenn er urfrohlich den Kontoauszug liest. Vielleicht fühlt er sich besser, wenn er urfrohlich auf manche seiner Körperteile blickt, die nur mehr an ihm herumhängen.

Vielleicht schmeckt ihm ja das fettfreie Essen einfach köstlicher, wenn er es urfrohlich kaut. Und vielleicht macht ihm eine Darmspiegelung mehr Spaß, wenn er dabei urfrohlich ist.



VVK: € 26 / erm. € 24, AK: € 28 / erm. € 26
Abo: € 22



Do 30.04. 20:00 Uhr

Christof Spörk

„Maximo Lieder“

Christof Spörk hat schon viele Lieder geschrieben – und weiß, wie es ist, im unzufriedensten Land der latenten Schönheit zu leben. Während andere Heimat- oder Liebeslieder singen, widmet er sich lieber Lärmschutzwänden, Gewerbeparks und Schneekanonen – stets in der Hoffnung, sein Gesang möge die Verschandelung der Landschaft stoppen. Spörks Lieder lieben das Leben, selbst wenn es sich lieblos zeigt.

Mit „Maximo Lieder“ kehrt der promovierte Politologe und Jazzsänger zu einem früheren Projekt zurück – einer musikalisch-satirischen Hommage an Fidel Castro, den „Máximo Líder“. Damals glaubte man, die Ära der starken Männer sei vorbei. Heute erleben wir ihr Comeback – laut, selbstverliebt und intellektuell überschaubar.

Nicht nur Hundebesitzerinnen fühlen sich im falschen Jahrhundert. Auch der berühmte Wahlvogel scheint am Verenden – zu viel Info-Müll, zu wenig Wahrfähiges. Vögel mögen eben keine heiße Luft.

Doch keine Sorge: Spörk hat keine fertigen Antworten, aber gute Fragen. Gehört die Geschichte zur Gattung der Wiederkäuer? Sind wir Ziegen oder Schafe? Warum müssen Kindergärtnerinnen gute Menschen sein, Politikerinnen aber nicht? Und wieso werden Arschlöcher im Männerkörper als „durchsetzungsstark“ gefeiert?

„Maximo Lieder“ ist kein Heilsversprechen – aber ein kluger, musikalischer Blick auf die Absurditäten unserer Zeit.

VVK: € 26 / erm. € 24, AK: € 28 / erm. € 26
Abo: € 22





Do 07.05. 20:00 Uhr

Roland Düringer

„Regenerationsabend 3.0“

Die hohe Kunst des Geschichtenerzählens geht in die dritte Runde. Neue Episoden, Anekdoten und Reflexionen aus einem Leben, das reich an Kurven, Kanten und kuriosen Momenten ist – erzählt in gewohnt ungeschminkter, direkter Manier. Unvorbereitet, aber tiefenentspannt. Spontan, aber nie belanglos. Dankbar für jede Zwischenfrage aus dem Publikum. Und wie immer gilt: Wer etwas nicht versteht, hebt einfach die Hand.

Ein Kleinkunstabend in klarer, einfacher Sprache – zum Zuhören, Lachen, Denken und Mitreden. Ohne Pointenmaschine, aber mit viel Herz, Hirn und Haltung.

Roland Düringer ist als Schauspieler, Kabarettist, Autor und Gesellschaftskritiker einem breiten Publikum seit Jahrzehnten bekannt. Sein Film Hinterholz 8 zählt bis heute zu den er-

folgreichsten österreichischen Kino-produktionen aller Zeiten. Kultstatus erlangte er auch mit Muttertag, MA2412 sowie seiner unverkennbaren Rolle als grantelnder Durchschnittsösterreicher.

Seine ersten Kabarettfolge feierte er gemeinsam mit der Gruppe Schlabarett, unter anderem mit den Programmen Atompilz von links und Sein und Schwein. Es folgten gefeierte Solo-Programme wie Die Benzinbrüder, Viertelliterklasse und später eine vielbeachtete Vortragstriologie, die in Weltfremd ihren Abschluss fand.



VVK: € 28 / erm. € 26, AK: € 30 / erm. € 28
Abo: € 24



Sa 09.05. 20:00 Uhr

Willy Astor

„Reimart und Lachkunde“

Neues Programm

In einer Welt in der kaum mehr was easy ist in Brindisi und nix mehr im Lack am Skagerak, sich das Universum über und unter uns auch nicht mehr an die Regeln hält, kommt Musikkomödiant Willy Astor mit neuen Ideen aus seinem Einfallsreich.

Als Wolfgang Amadeus Notarzt rettet er nicht nur manchen Abend sondern lässt im besten Fall so manchen Kummer des Alltags vergessen. Also warum unterm Rollkragen Groll tragen!?

Liederniederschreiber Astor schafft ein neues Munterbewusstsein, er ist ein zukunftsfähiges Auslaufmodell. Seit 1985 hauptberuflich auf der Bühne, feiert er 2025 sein 40jähriges Bühnenjubiläum. Ein Klassiker, den man immer wieder gesehen und gehört haben muss!

Das Allroundtalent versteht es wie kein anderer, Sinn und Klang von Wörtern zu

verdrehen, daß dabei etwas völlig neues und ultra-komisches herauskommt. Und das Publikum bekommt dabei natürlich Humor direkt vom Erzeuger. Der Künstler erscheint an diesem Abend wieder persönlich, allein stehend und selbst redend.



VVK: € 32 / erm. € 30 AK: € 34 / erm. € 32
Abo: € 28

KABARETT



Di 12.05. 20:00 Uhr

Omar Sarsam

„STIMMT“

Hochverehrtes Publikum!

Kennen Sie das Gefühl, dass Sie es völlig richtig machen wollen, tief drin aber wissen, es sicher komplett falsch zu machen?

Dann stimmen Sie mit ein: Sie sind in guter Gesellschaft. Denn irgendwas stimmt immer. Und wenn nicht irgendwas, dann zumindest irgendwer.

Während alle anderen auf Fehlersuche sind, begibt sich Omar Sarsam einen musikalischen Kabarettabend lang mit Ihnen auf die Suche nach dem, was stimmt.

Und wenn Sie sich davor auch noch die Packungsbeilage durchlesen, werden Sie zustimmen: „Ich glaube, da stimmt was.“

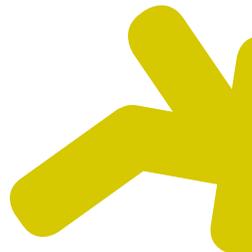
PACKUNGSBEILAGE – STIMMT

Anwendungsgebiete: Zur geselligen Abendgestaltung oder bei Verstimmung.

Wirkmechanismus: Unverbesserlicher Optimismus. Dosierung: Einmalig vor dem Schlafengehen abends, in entspannter Atmosphäre. Die folgenden Informationen sind ausschließlich für Ärzt:Innen bzw. medizinisches Fachpersonal bestimmt:

Voll geile Stimmung Oida.

Nette Leute und so. Ich schwör Bro, ohne Hexenkreuz, das stimmt.



VVK: € 36 / erm. € 34 AK: € 38 / erm. € 36
Abo: € 32



Do 21.05. 20:00 Uhr

Andreas Vitasek

„Spätlese“

Die Zeitenwende aus der Sicht eines satirischen Einzelgängers. Herb, pointiert, aber mit einem Schuss Restsüße blickt Andreas Vitasek in seinem neuen Programm „Spätlese“ auf die großen und kleinen Absurditäten unserer Zeit. Klimaschutz, Pandemie, politische Korrektheit, unverschämte Werbung, künstliche Intelligenz und ganz natürliche Blödheit – all das wird durch die Brille eines gereiften, doch keineswegs seriösen Herren betrachtet, der weder den Zeigefinger hebt noch sich dem Mainstream andient. Stattdessen regiert der feine Spott, der trockene Witz und die schonungslose Selbstironie.

Vitasek erlaubt sich dabei auch nostalgische Ausflüge in eine Vergangenheit, in der vermeintlich alles besser – oder zumindest einfacher – war. Er streift

seine Kindheit im Arbeiterbezirk Favoriten, schildert liebevoll-scurrile Szenen aus längst vergangenen Tagen, nur um sich heute als Boomer im noblen Wiener Diplomatenviertel wiederzufinden – umgeben von Elektroautos, Bio-Gurken und postmoderner Verwirrung.

Natürlich darf auch ein alter Bekannter nicht fehlen – jener Charakter, der in all der Veränderung doch beständig geblieben ist und mit spitzer Zunge das Geschehen kommentiert.

Ein Abend zwischen Wehmut und Witz, Reflexion und Realsatire – serviert als „Spätlese“, bei der jeder Tropfen auf der Zunge brennt.



VVK: € 36 / erm. € 34 AK: € 38 / erm. € 36
Abo: € 32



Do 28.05. 20:00 Uhr

Alfred Dorfer

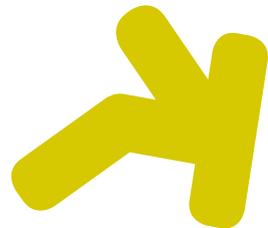
„GLEICH“

In seinem neuen Solostück „GLEICH“ schlüpft Alfred Dorfer, wie man es von ihm kennt, elegant und rasant in unterschiedlichste Rollen. Auf der Bühne begegnen uns neben Großmüttern und Wirten auch Bären, Karpfen oder Sonnenblumen. In einem Geflecht aus erzählerischen und zeitlichen Exkursen entsteht eine Geschichte – doch was ist Realität, was Fiktion? Zeitebenen verschwimmen, Poesie trifft auf Wortwitz, Philosophie auf Fantasie.

Mit seiner einzigartigen Mischung aus Satire und Schauspielkunst, unterstützt durch seine Ausbildung als Pantomime und Schauspieler, nimmt der Wiener das Publikum mit auf eine vergnüglich-gedankliche Achterbahnfahrt. Mit Selbstironie, präziser Beobachtung und souveränem Spiel kommentiert er gesellschaftliche Strö-

mungen – nichts und niemand ist vor seinen überraschenden Assoziationen sicher.

Alfred Dorfer gilt als einer der markantesten Kabarettisten im deutschen Sprachraum. Für seinen unverwechselbaren Stil wurde er mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet – darunter der Deutsche und der Bayerische Kabarettpreis sowie der Schweizer Kabarett-Preis Cornichon. Zudem ist er auch als Schauspieler, Buchautor, Regisseur und ehemaliger Late-Night-Talker erfolgreich.



VVK: € 32 / erm. € 30 AK: € 34 / erm. € 32
Abo: € 28



Do 11.06. 20:00 Uhr

Andreas Ferner

„Nie mehr Schule“

Nach 25 Jahren hat Österreichs lustigster Lehrer (Krone, ORF) Andreas Ferner nun endlich die Schule abgeschlossen. Mit seinem neuen Programm „Nie mehr Schule“ zieht er eine pointenreiche Bilanz über seine Zeit als Lehrer.

Der Lehrer des Jahres hört auf. Seinen Overheadprojektor hat er bereits dem technischen Museum gespendet, Schwamm und Kreide an den Nagel gehängt. Nun startet der mehrfach preisgekrönte Kabarettist mit seinem neuen Programm „Nie mehr Schule“ durch. Damit verabschiedet

er sich mit einem zwerchfellerschütternden Programm vom Lehrerzimmer und geht dabei den existentiellen Fragen von Ex-Lehrern auf den Grund: Dauert eine Stunde tatsächlich länger als 50 Minuten? Haben auch Nicht-Lehrer mit 50 graue Haare? Warum gibt mir meine

Dating-Partnerin nur ein Genügend für den Gesamteindruck? Egal. Hauptsache, es gibt ein Leben nach der Schule.

Regie: Nadja Maleh

Andreas Ferner wuchs in Floridsdorf auf, nach der Matura studierte er ab 1992 an der Wirtschaftsuniversität Wien (WU) Betriebswirtschaftslehre. Das Studium schloss er 1999 mit Diplom ab. 2008 beendete er ein zweites Studium an der WU Wien mit dem Magister in Wirtschaftspädagogik. Während des Studiums trat er der Theatergruppe der Wirtschaftsuniversität bei und absolvierte von 1996 bis 1998 eine Schauspielausbildung am Act & Fun Schauspielstudio in Wien.



VVK: € 26 / erm. € 24 AK: € 28 / erm. € 26
Abo: € 22

K

KINDERKULTUR Frühjahr 2026

18.01. **Findus zieht um** - ab 3

08.02. **Rapunzel** - ab 5

14.02. **Abrakadabra und alles wird gut** - ab 3

22.03. **Sapperlotti** - ab 5

19.04. **Der Zauberer von Oz** - ab 4

03.05. **Die Grille und die Ameise** - ab 3

07229 62032 office@kulturpark.at



MUSIK Spinnerei Jänner - März 2026

23.01. **BOSStria - Tribute to Bruce Springsteen**

30.01. **San2** - Rhythm & Blues

28.02. **Sir Oliver Mally** - Blues

06.03. **Eine Hommage an Georg Danzer** - Austropop

11.03. **Celtic Spring** - Irish/Schottisch/Folk

13.03. **Paddy Murphy**- Celtic Rock

21.03. **Music from the Stars of David** - Klezmer/Pop
und viele mehr

07229 62032 office@kulturpark.at



Schloss Abo Frühjahr 2026

- 16.01. **Cobario** - Wiener Melange
- 13.02. **Schneeberger & Bakanic** - Alpin Swing
- 13.03. **Young at Heart Chor** - Jazz
- 10.04. **Domo Emigrantes** - Weltmusik
- 24.04. **radio.string.quartet** - Moderne Klassik
- 08.05. **Vocalensemble LALA** - Muttertagskonzert
- 23.05. **Conny & die Sonntagsfahrer** - Schlager
- 30.05. **Barber's Sisters** - A Capella

Spinnerei

07229 62032 office@kulturpark.at

Kabarett Frühjahr 2026

- bis 15 % Rabatt
- Sektempfang am 15.01.
- die besten Plätze!
- Abogeschenk bei ihrer ersten Veranstaltung
- Sonderpreis für weitere Konzerte und Kabarettis im Kulturpark Traun

Wahlabo

Bitte wählen Sie mind. 6 Veranstaltungen zum angegebenen **Abopreis** und notieren Sie die Veranstaltungsnummern in der Bestellkarte rechts:

01	Do 15.01.	Südseefieber	€ 26,00
02	Do 29.01.	Peter & Tekal	€ 22,00
03	Do 05.02.	BlöZinger	€ 24,00
04	Do 26.02.	Helmut Binser	€ 22,00
05	Do 05.03.	Gernot Kulis	€ 28,00
06	Do 19.03.	Comedy Trio	€ 24,00
07	Do 26.03.	Eva Maria Marold	€ 24,00
08	Do 09.04.	Udo Huber & Markus Hauptmann	€ 22,00
09	Do 16.04.	Vierkanter	€ 22,00
10	Do 23.04.	Reinhard Nowak	€ 22,00
11	Do 30.04.	Christof Spörk	€ 22,00
12	Do 07.05.	Roland Düringer	€ 24,00
13	Sa 09.05.	Willy Astor	€ 28,00
14	Di 12.05.	Omar Sarsam	€ 32,00
15	Do 21.05.	Andreas Vitasek	€ 32,00
16	Do 28.05.	Alfred Dorfer	€ 28,00
17	Do 11.06.	Andreas Ferner	€ 22,00

KULTUR.PARK.TRAUN

Kabarett Frühjahrsabo 2026

TICKETSERVICE IN DER SPINNEREI

4050 Traun, Obere Dorfstraße 5

Mo, Di, Do: 8 - 12 u. 13 - 16 Uhr, Mi: 8 - 12 & 13 - 18 Uhr, Fr: 8 - 13 Uhr

Abo Bestellung Online: www.kulturpark.at/tickets/kabarett-abo-spinnerei

Ich bestelle:

.....Stk. Wahlabo (bitte Veranstaltungsnummern angeben!)

.....

Sitzplatzwunsch, Sonstiges:

.....

.....

Reservierte Aboplätzte werden bis **24.11.** freigehalten.

Name:

Adresse:

*Telefon:

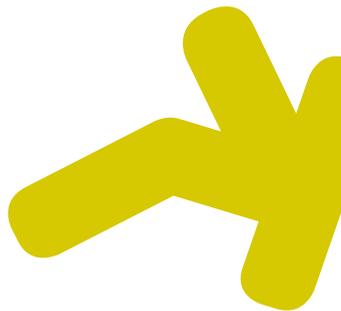
*email:

Unterschrift:

***Pflichtfeld zum Ausfüllen!**

Bestellkarte in der spinnerei abgeben oder senden an:
Kulturpark Traun, Schlossstr. 8, A-4050 Traun

IMPRESSUM: Medieninhaber: Kulturpark Traun GmbH, Schlossstr. 8, 4050 Traun. Für den Inhalt verantwortlich: Brigitte Brunner, Druck: GlobalPrint, Erscheinung: 2/Jahr, Satz- & Druckfehler & Programmänderungen vorbehalten. FOTOS: Seite 1: Gernot Kulis/2025 Gernot Kulis, S. 2 Südseefieber/Südseefieber, S. 3 Peter & Tekal/Peter & Tekal, S. 4 BlöZinger/BlöZinger, S. 5 Helmut Binsler/Helmut Binsler, Nadine Lorenz, S. 6 Gernot Kulis/2025 Gernot Kulis, S. 7 Comedy Trio/Gruber, S. 8 Eva Maria Marold/Jan Frankl, S. 9 Udo Huber & Markus Hauptmann/80er Comedy, S. 10 Vierkanter/Vierkanter, S. 11 Reinhard Nowak/Reinhard Nowak, Leo Bauer, S. 12 Christof Spörk/Christof Spörk, S. 13 Roland Düringer/ Tom Tom Lachmayr, S. 14 Willy Astor/Nils Schwarz, S. 15 Omar Sarsam/ Stefan Gergely, S. 16 Andreas Vitasek/Andreas Vitasek, S. 17 Alfred Dorfer/Moritz Schell, S. 18 Andreas Ferner/Andreas Ferner, S. 19 Der Zauberer von Oz/Der Zauberer von Oz, S. 20 Bosstria/Bosstria, S. 21 Barber's Sisters/Barber's Sisters, S. 24 Domo Emigrantes/Stefano Sola, Conny & die Sonntagsfahrer/Karin Haselsteiner





KULTUR.PARK.TRAUN

Musik Highlights Frühjahr



Domo Emigrantes

10.04. - Schloss
Weltmusik



CONNY & DIE SONNTAGSFAHRER

23.05. - spinnerei
50er und 60er Schlager



ORF oö
Weil wir OÖ lieben

SPARKASSE
Oberösterreich

KULTUR
AK
Oberösterreich

www.kulturpark.at

07229 62032